

Presse

09. Mai 2017

Techtextil
Internationale Fachmesse für Technische Textilien und Vliesstoffe
Frankfurt am Main, 9. bis 12. Mai 2017

Lilliffer Seiler
Tel. +49 69 75 75-6738
lilliffer.seiler@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.techtextil.messefrankfurt.com
TTX_1719_Innovationspreisträger_de

Acht smarte Produkte mit Techtextil Innovation Award 2017 ausgezeichnet

Sonderausstellung zeigt Gewinner-Produkte während der gesamten Messe

Zur offiziellen Eröffnung der Techtextil 2017 ist heute der Techtextil Innovation Award verliehen worden. Eine internationale Jury prämierte insgesamt acht Produkte, darunter ein Fahrradschloss aus Hightech-Textilien, eine intelligente Kniebandage und ein nahtloses Ladungssicherungsnetz.

Die Techtextil Innovation Award-Gewinner

Der Techtextil Innovation Award 2017 wird in vier Kategorien vergeben. In der Kategorie „new application“ haben sich die Non-Profit Organisation **Centexbel** (Belgien) und **Peterseim Strickwaren** aus Mühlhausen durchgesetzt. Die intelligente Kniebandage von Centexbel unterstützt Patienten bei der Rehabilitation nach Knie-Operationen. Ein Textilsensor erkennt in Echtzeit den Kniewinkel und teilt dem Patienten diese Information sowie personalisierte Übungen via App mit. Mit SEAL präsentiert Peterseim Strickwaren ein Basaltgestrick, das maritime Systeme, wie beispielsweise Bojen, vor Umwelteinflüssen schützt und die Instandhaltungskosten auf bis zu 40 Prozent reduziert.

In der Kategorie „new technology“ überzeugte das oberfränkische Unternehmen **V. Fraas Solutions in Textile** mit SITnet, einem Ladungssicherungsnetz, bei dem die Verbindungsstellen der Gurtbänder gewirkt statt vernäht werden. Das Netz ist dadurch völlig flach, gleichmäßig und belastbarer als herkömmliche Gurtbandnetze. Auch **Vetex NV** (Belgien), Spezialist im Bereich Beschichtungs- und Laminationstechnologie, gehört zu den Gewinnern dieser Kategorie. Die Technologie OC2PUS ermöglicht die Anwendung einer Polyurethan-Beschichtung auf flexiblen Substraten, also die Funktionalisierung von Textilien, ohne Verwendung von Lösungsmitteln wie dem umstrittenen Dimethylformamid (DMF). Hierfür werden speziell entwickelte Polyurethanharze genutzt, die während des Beschichtungsprozesses chemisch gehärtet werden.

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

In der Kategorie „new product“ gewinnt das Leipziger Start-up **Texlock** mit einem innovativen, textilbasierten Fahrradschloss. Es ist leicht, flexibel und schont durch seine weiche Oberfläche den Fahrradlack. **Penn Textile Solutions** ist spezialisiert auf die Herstellung elastischer Textilien und erhält für Ombra-DLS ebenfalls einen Innovation Award in dieser Kategorie. Dabei handelt es sich um ein Schattierungsnetz im Fassaden- oder Fensterbau. Durch eine stärkere oder schwächere Dehnung des Netzes wird der Lichteinfall im Raum oder Gebäude bedarfsgerecht gesteuert, egal wie viel Lichtenergie gerade verfügbar ist.

In der Kategorie „new material“ werden ebenfalls zwei Produkte prämiert. Das **Institut für Textilchemie- und Chemiefasern (ITCF) Denkendorf** erhält den Award für PURCELL, einen nachhaltigen Verbundwerkstoff aus reiner Cellulose. Cellulose wird dabei sowohl als hochfeste Verstärkungsfasern genutzt als auch als Matrixkomponente eingesetzt. **Durafiber Technologies** (Frankreich), einer der weltweit führenden Hersteller von Polyesterfasern, -geweben und -materialien, wird für ein alkalisch beständiges Polyester HT Garn ausgezeichnet. Tests haben gezeigt, dass das Garn seine ursprünglichen technischen Eigenschaften nahezu unverändert beibehält, auch wenn es tagelang bei hoher Temperatur mit stark alkalischen Produkten in Kontakt kommt.

Die Jury:

Braz Costa, CITEVE, Centro Tecnológico das Indústrias têxtil e do Vestuário, Portugal

Sabine Gimpel, TITV Greiz Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V., Deutschland

Dr. Klaus Jansen, Forschungskuratorium Textil e.V., Deutschland

Dr. Jan Laperre (Vorsitzender der Jury), Centexbel, Belgien

Dr. René Rossi, EMPA Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, Schweiz

Dr. Thomas Stegmaier, ITV Institut für Textil- und Verfahrenstechnik Denkendorf, Deutschland

Dr. Hartmut Strese, VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Deutschland

Der Tectextil Innovation Award prämiert zum 14. Mal bemerkenswerte Leistungen und neue Entwicklungen entlang des Produktangebotes der Tectextil. Während der gesamten Messe zeigt eine Sonderschau in Halle 6.1 (Stand A94) die Gewinner-Produkte.

Die parallel stattfindende Texprocess, internationale Leitmesse für die Verarbeitung von textilen und weiteren flexiblen Materialien, zeichnet zum vierten Mal technologische Neuentwicklungen mit dem Texprocess Innovation Award aus.

Notiz für die Redaktion:

Bildmaterial zum Download finden Sie hier: <http://m-es.se/t8MP>

Weitere Informationen zur Tectextil unter:

www.techtextil.messefrankfurt.com

www.techtextil-blog.com

www.facebook.com/techtextil

www.twitter.com/techtextil

Tectextil
Frankfurt am Main, 9. bis 12. Mai 2017

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Rund 2.400 Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von über 640 Millionen Euro. Mittels tiefgreifender Vernetzung mit den Branchen und einem internationalen Vertriebsnetz unterstützt die Unternehmensgruppe effizient die Geschäftsinteressen ihrer Kunden. Ein umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau, Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com